

Anstrengend aber wunderschön und lehrreich.

Gelungene Winterwanderung der Leichtathletikfreunde 1987 Villmar.

Nach dreijähriger Pause hatten die Leichtathletikfreunde 1987 Villmar wieder zu einer Winterwanderung eingeladen. Der Wettergott meinte es gut am Samstagmorgen und stellte für einige Stunden den Regen ab. Es trafen immer mehr Wanderer am LfV – Vereinsheim zur diesjährigen Winterwanderung der Leichtathletikfreunde 1987 Villmar ein und so kamen insgesamt 38 Personen und zwei Hunde zusammen, die teilweise oder die gesamte Strecke mitwanderten. Vom Vereinsheim aus ging die Wanderung steil bergab in Richtung Lahn, über die Marmorbrücke, vorbei an der Schleuse, über den „sprechenden“ Bahnübergang, was vor allem für die Jüngsten eine tolle Überraschung war, bis hin zur „Ibach-Eiche“ und weiter bergauf zum Aussichtspunkt „Gretchenstein“, von wo aus viele das König-Konrad-Denkmal erstmals von der anderen Seite sehen konnten. Dort wurde erst einmal eine Rast eingelegt und hoch über der Lahn ein deftiges Frühstück eingenommen. Gestärkt und etwas ausgeruht wurde dann weiter über das Schadecker Feld gewandert bis hin zum Tunnel. Dort erfolgte dann der Abstieg, vorbei an den ehemaligen Natursteinwerken, einem kleinen Abstecher in die Villmarer „Unterwelt“, von der alle fasziniert waren und einige erlebten zum ersten Mal das über die Ortsgrenzen hinaus bekannte Freilichtmuseum „Unica-Bruch“. Etwas müde, aber begeistert mit vielen neuen Eindrücken, ging es dann zurück ins Vereinsheim der Leichtathletikfreunde.

Wieder im Vereinsheim angekommen, dauerte es nicht lange und Heidi Jung hatte einen großen Topf Bohnensuppe mit Würstchen gekocht, die von den hungrigen Wanderern dankend angenommen wurde. Auch standen verschiedene Getränke zur Auswahl, zum Durst löschen oder zum Aufwärmen.

Die Wanderer, darunter auch erfreulicher Weise zwölf aus der Ukraine, hatten eine wunderschöne und abwechslungsreiche Wanderstrecke in frischer Luft hinter sich gebracht, die zwar für manche recht anstrengend war, aber alles zu bieten hatte, was zu einer tollen Wanderung gehört. Alle, ob Jung oder Alt, waren gesättigt, hatten ihren Spaß und viel Neues und Interessantes gesehen, gehört und erlebt. Voll des Lobes der zufriedenen Teilnehmer, klang am späten Nachmittag ein wunderschöner und harmonischer Wandertag der Leichtathletikfreunde Villmar aus und der Vorsitzende war der Meinung, dass dies eine der schönsten Winterwanderungen der LfV war.